

Erledigt

Hackintosh nach Release von El Capitan

Beitrag von „techmac“ vom 14. August 2015, 15:43

Hey,

zunächst: Ich bin neu hier... 😊

Da ich im Moment noch einen älteren Desktop Windows-PC habe, und von meinem neuen MacBook Pro bzw. von der Software so begeistert bin, möchte ich mir gerne zur Release von El Captain einen selbst zusammengeschaubten Hackintosh "erstellen".

Es wäre nett, wenn die Erfahrenen-User von euch mir ein paar Tipps geben könnten, welche Komponenten ich nehmen soll.

Der Hackintosh soll ein normaler "Office-PC" sein. Das heißt, ich will damit ein Dokumente schreiben, Videos gucken, etc, aber nicht spielen.

Vielen Dank für eure Hilfe im Voraus. 😊

Beitrag von „John Doe“ vom 14. August 2015, 16:06

ich wuerde empfehlen ein Gigabyte Z97 D3H Board und ne kleine i3 cpu und eine nvidia gt620 ram reichen 4GB netzteil reichen 350 watt von nem Guten hersteller wie Corsair oder be quiet. Fuers OS nehme eine SSD von Samsung

habe die mal ein System zusammen gestellt :
<https://www.mindfactory.de/sho...db9b73df8888998205f5a778b>

brauchst nur noch eine Snowleopard DVD aus dem apple store

Beitrag von „henselknecht“ vom 14. August 2015, 16:16

Hallo techmac (gut gewählter Name-gefällt mir !)

....und vor allem wichtig ist, das du ein OS hast wo du nicht jede Minute Angst haben musst einen Virus oder Trojaner beim öffnen einer Mail oder so frei zusetzen.

Erfahrungen mit Mac OS hast du ja schon mit deinem schönen Mac Book Pro.

Kannst ja auch eine Intel CPU mit integrierter Grafik HD400 oder HD4600 oder so benutzen, habe ich auch nur. Ich brauche keine separate Grafikkarte, es sei denn du bist Spielefreak.

Hier sind viele gute Experten die dir sicher bei Fragen helfen.

Beitrag von „John Doe“ vom 14. August 2015, 16:22

es ist aber einfacher ne 30 euro nvidia karte einzubauen die OOB läuft 😊

Beitrag von „techmac“ vom 14. August 2015, 16:26

Danke euch beiden erstmal für die schnelle Antwort.

1.

Ich hatte mir schon überlegt, dass ich eine SSD (ca. 100 GB für den schnelleren Systemstart) und eine "normale" Festplatte (500 GB für Daten, etc.) einbaue. Ist dies Möglich?

2. Benötige ich überhaupt eine SnowLeopard-Disk, wenn ich einen USB-Stick mit ElCaptain Bootfähig mache?!?

LG Techmac

Beitrag von „henselknecht“ vom 14. August 2015, 16:32

sn0wleo... wieso einfacher ? nein etwas kompizierter, den er muss sich dann mit nVidia-Treiber, welche er dann zusätzlich betreuen muss, beschäftigen. Brauch er so bei einer integrierten Intel HD nicht.

Und es soll ja nur ein Office Mac sein.

Und mit HDD oder SSD soll es keine Probleme geben. Ich würde gleich eine SSD Sata3 wenn dein Board Sata3 unterstützt, nehmen. die sind jetzt so billig geworden.

Beitrag von „Doe1John“ vom 14. August 2015, 16:33

[techmac](#), eine SL-DVD brauchst du, aus lizenzrechtlichen Gründen.

Beitrag von „John Doe“ vom 14. August 2015, 17:47

@henselknecht. wenn die Karte OOB geht braucht man KEINE Webdriver. und die Intel Grafik

läuft ja nicht immer direkt und die OOB Nvidia schon.

Beitrag von „Ezak“ vom 24. August 2015, 13:21

Hey [sn0wleo](#) hättest du auch einen Tipp Für mich wenn ich um die 250 bleiben möchte?
Ich brauch das Ding nur um ne App zu Programmieren (dafür sollte halt das aktuelle osx drauf laufen)

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. August 2015, 13:27

Das geht doch locker.. Ist ne Festplatte und Netzteil vorhanden? Ggf. noch n Laufwerk?

Beitrag von „Ezak“ vom 24. August 2015, 13:33

Ich habe noch einen alten PC von vor ca. 5 Jahren daheim rumstehen, welchen ich eigentlich kaum nutze.

Ich schau mal heute abend welche Komponenten der so hat und melde mich dann wieder

Vielen Dank schonmal für die Rasche Antwort und viele Grüße

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. August 2015, 13:35

Mach das mal.. Hauptaugenmerk auf einen Intel CPU und ggf. eine Nvidia Grafikkarte legen 😊
Core2duo core2quad sind auch optimale Kandidaten.;

Beitrag von „Mac-Tech“ vom 24. August 2015, 14:01

CrusadeGT.. ich hätte auch noch einen kompletten PC, auch so um die 4 Jahre alt wo Yosemite und auch ElCapitan Dev.Beta7 läuft.

Hier paar Komponenten:

Board: MSI P55-GD65

Proz: i5-650 2 mal 3,20GHz DualCore (1. Generation mit Intel Grafik)

DDR2RAM: 2 mal 2 GB Corsair

Grafik: nVidia GT9500 (1GB Ram) mit DVI-VGA-HDMI Out

HDD: drehende 500 GB Seagate

USB 3.0 PCIe Karte dabei

sogar noch teures Supersilent Netzteil 500 W drin. nur

Gehäuse ist bisschen alt. Kannst ja auch Fotos kriegen wenn interesse besteht.

Preis 150 Euro inkl. vers. Versand nur mit DHL

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. August 2015, 14:06

Danke für die Info aber ich denke, du wolltest Ezak damit ansprechen und nicht mich 😊

Beitrag von „Ezak“ vom 24. August 2015, 14:11

Ich merke grade der PC steht ja in meiner Signatur weil ich ihn früher schonmal als Hackintosh hatte 😄

Aber Yosemite wird da wohl nicht mehr drauf laufen und das neues BIOS Ding da auch nicht oder?

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. August 2015, 14:19

Du redest von der kompletten Hardware in deiner Signatur?
Was sollte da bitte nicht laufen? 😄

Beitrag von „Ezak“ vom 24. August 2015, 14:29

Ich kann mich daran erinnern, dass ich damals schon sehr viel Aufwand hatte diesen mit Snow Leopard zum laufen zu bekommen 🤔
Und da war ich noch Schüler hatte also noch Zeit

Du denkst also Yosemite (und vlt. der Captain) könnten darauf laufen?
Und dieses neue Ozmosisi BIOS (nie davon gehört damals)

Viele Grüße

Beitrag von „kruemelnase“ vom 24. August 2015, 14:40

Ozmosis kannst Du auf Deinem Board vergessen!
Mach das Ganze mit Clover, ab v3259 läuft es mit den richtigen Einstellungen problemlos, selbst auf der alten Hardware.

Egal ob YOS oder EC.

Beitrag von „Ezak“ vom 24. August 2015, 14:45

Ok aber dann muss ich die ganzen Kextdateien wieder installieren richtig?
Benutzt man da noch Multibeast oder ist das auch schon überholt ? 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. August 2015, 14:48

Ich persönlich nutze nie Multibeast.. Ich installiere die Kexte immer mittels KextUtility.

Beitrag von „kruemelnase“ vom 24. August 2015, 14:51

Kommt drauf an, ich würde die Tools von Tony nicht anfassen oder benutzen.
Kexte kommen bei Clover in Kext/10.10, das wars, werden dann von dort geladen. zumal du nur FakeSMC, Lan und Audio brauchst.
LAN könnte ich Dir hochladen, und Audio mit dem Patch von Toleda wenn es RealtekSound ist, ansonsten Voodoo.

Oder man installiert wie von Crusade geschrieben mit KextUtility. 😊

Beitrag von „Ezak“ vom 24. August 2015, 15:03

Na dann werde ich mich demnächst mal wieder dran versuchen =)

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. August 2015, 15:06

Klar.. Sollte alles kein Problem sein.. Zumal deine Hardware ja auch kompatibel ist 😊